

## 135 offene Stellen

# Kindergärten gehen die Erzieher aus



(Bild: Junge Digitale)

Jährlich findet am heutigen 24. Jänner der Tag der Elementarbildung statt. Dabei sollen vor allem „die verschiedenen Facetten“ aufgezeigt werden. Eins ist aber offensichtlich: den Kindergärten gehen die Erzieher aus. 2019 absolvierten 1825 eine Ausbildung zum Kindergartenpädagogen, gerade einmal 81 davon waren männlich.

„Mit dem aktuellen Personalschlüssel in einer Regelgruppe im Kindergarten, mit einer Fachkraft und einer Hilfskraft für 23 Kinder im Alter zwischen 3 und 6 Jahren, ist es nicht möglich, die Kinder den heutigen fachlichen Ansprüchen der Elementarpädagogik entsprechend zu begleiten“, betont Klaus Doppler von der CARITAS. Vereinzelt müssen die Gruppen aus Kosten- und Personalgründen auf 25 Kinder ausgeweitet werden. Eine Umfrage bei den 2000 Mitarbeitern der kirchlichen Kinderbildungs- und Betreuungseinrichtungen in Oberösterreich hat ergeben, dass für 52 Prozent aufgrund der Gruppengröße kein gutes Arbeiten mehr möglich ist.

### 63 Kindergärten brauchen Fachpersonal

Auf der Homepage der Bildungsdirektion sind aktuell 135 offene Stellen als Helfer und Pädagogen in den Bereichen Kindergarten, Krabbelstube und Hort ausgeschrieben. Alleine in 63 Kindergärten sucht man händeringend nach ausgebildeten Fachkräften. Im Schuljahr 2019/20 besuchten 1825 Schüler eine der sechs Bildungsanstalten für Elementarpädagogik (BafEP).

### Nur vier Prozent der Schüler sind männlich

Gerade einmal 81, das entspricht rund 4 Prozent, waren männlich. Nur die wenigsten arbeiten dann wirklich in Kindergärten. Landeshauptmann-Stellvertreterin Christine Haberlander hofft in Zukunft auf mehr Zuspruch: „Ich lade alle ein, die BAfEPs an diesem Tag zu besuchen und sich vom Angebot zu überzeugen.“

*Philipp Zimmermann, Kronen Zeitung*

### KOMMENTARE

Zu viel Akademisierung, zu wenig Hausverstand.

Ich würde mich als Mann für diesen Beruf, in der heutigen Zeit, auch nicht zur Verfügung stellen. Da steht man immer mit einem Fuß im Gerichtssaal. Mütter sind mit falschen Anschuldigungen gegen Männer schnell bei der Hand.

Ein Herr Kindergärtner. Lachhaft. Sollen Männer auch noch Kinder gebären ?

Für 1450,-€ Monatsverdienst als Maturant würde ich auch nicht arbeiten. In jedem Lehrberuf verdient mehr Logo, wenn man als "Kindergartentante" ein Studium braucht.....eine kranke Gesellschaft

Früher hießen die Mutter und Vater.

Richtig, aber heute sind die Frauen ja so stark und unabhängig, dass für die Kinder eben keine Zeit mehr da ist.

Ja, sie arbeiten halbtags bei Hofer um mit der Kohle die Kinderbetreuung zu bezahlen.....echt ätzend

Ja, aber das haben die Frauen doch so gewollt?! Alleinerziehend zu sein, ist ja heute chic.

Es gehen nicht nur die Alleinerziehenden Arbeiten - maz87 !